

Regelmäßig führen die GISA GmbH und deren Tochterunternehmen ICS adminservice GmbH Mitarbeiterbefragungen durch. Neben einer Aufnahme der aktuellen Stimmung liegen dabei insbesondere das Erreichen strategischer Ziele des Unternehmens durch kontinuierliche Verbesserung, hohe Mitarbeiterbindung und Forcierung der Arbeitgeberattraktivität im Fokus. Für die Mitarbeiterbefragung Anfang 2015 sollte das Konzept verschlankt und modernisiert werden. Dafür entschloss sich GISA für die Zusammenarbeit mit Information Factory. Das ursprünglich aus der Schweiz stammende Unternehmen ist unter anderem auf Mitarbeiterbefragungen im IT-Umfeld spezialisiert.



GISA GmbH, Hauptsitz in Halle (Saale)
ICS adminservice GmbH (Leuna)



Michael Krüger, Geschäftsführer der GISA GmbH: „Wir möchten unser Bestes geben, um ein attraktiver Arbeitgeber zu sein“.

Im „War for Talents“ sind vor allem IT-Fachkräfte hochbegehrt. Diese zu gewinnen und langfristig zu binden, ist ein entscheidender Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit, auch bei GISA.

Ein IT Workplace muss dabei schon seit jeher besondere Kriterien erfüllen – jenseits der Stereotype von Kicker und Kaffeeflatrate. Was für die hoch qualifizierten Kräfte wichtig ist, hängt vielmehr mit den Strukturen des Arbeitsplatzes und der Kultur des Unternehmens zusammen. Grundvoraussetzung eines attraktiven Arbeitsumfelds ist jedoch immer die Möglichkeit, dieses auch mitbeeinflussen zu können.

Auch deshalb führen GISA und ICS alle zwei Jahre eine Mitarbeiterbefragung durch. Anhand der Antworten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Stärken und Verbesserungspotenziale identifiziert. Gleichzeitig liefern die Befragungsergebnisse beiden Unternehmen die Möglichkeit, zielgerichtet auf Veränderungen reagieren zu können.

Denn was gestern noch erfolgreich war, kann heute schon wirkungslos sein.

Fokus auf das Wesentliche

„Change“ war auch das Stichwort im Hinblick auf das Befragungskonzept 2015. Ziel war es, die Mitarbeiterbefragung an aktuelle Anforderungen anzupassen, ohne auf Bewährtes verzichten zu müssen. Information Factory, Spezialist für innovative Führungs- und Befragungsprozesse, überzeugte das Projektteam bestehend aus Geschäftsführung, Unternehmenskommunikation, HR und Betriebsrat mit seinem Beratungsansatz. Dieser zeichnet sich durch ein fokussiertes Fragebogenkonzept, ein intelligentes, kundenorientiertes Reportingsystem und hohe Sicherheitsstandards aus. In zwei Konzeptworkshops wurden Fragebogen, Berichte und Follow-up-Prozess zusammen mit den Entscheidern und Projektverantwortlichen bei GISA und ICS entlang der vorher definierten Zielsetzungen und strategischen Ausrichtung der Befragung erarbeitet, definiert und festgelegt.

Wichtig war es beiden Unternehmen, dass

der Fragebogen deutlich gekürzt wurde, ohne dabei an Relevanz zu verlieren. Durch eine umfangreiche Fragebogenanalyse und unter Verwendung des Puls Check-Fragebogens von Information Factory hatten GISA und ICS am Ende ein kompaktes Instrument mit 34 Fragen, das die methodischen und inhaltlichen Anforderungen voll erfüllte – gleichzeitig aber unkompliziert und zeitsparend ist.

Vertrauensfaktor Datenschutz

Los ging es dann ab Mitte April 2015. Jeder Mitarbeiter erhielt eine E-Mail mit individuellem Befragungslink, über den er bzw. sie sich per Mausklick in den Online-Fragebogen einloggen konnte. Der Wunsch war, dass die Daten nicht zwischengespeichert werden. In dem Fall gab der Mitarbeiter erst nach Drücken des Abschieben-Buttons sein Einverständnis und die Daten wurden automatisch von der E-Mail-Adresse getrennt und separat gespeichert. Drei Wochen Zeit hatten die insgesamt rund 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Unternehmen, um ihre Meinung zu zentralen Themen einzubringen.

Durch eine entsprechende interne Kommunikation der Befragung im Vorfeld und zwei E-Mail-Erinnerungen während des Befragungszeitraumes wurden mit 86 % (GISA) und 83 % (ICS) sehr hohe Beteiligungsquoten erzielt.

Ergebnisse mit Impact

Alle vorab definierten Organisationseinheiten und Abteilungen bekamen ihren Report. Die Berichte zeichnen sich durch eine klare Struktur aus und geben einen raschen Überblick über die Ergebnisse. Anschauliche Balkengrafiken, Prozentangaben und Mittelwerte ermöglichen es, dass auch Personen, die zum ersten Mal damit arbeiten, leicht analysieren und interpretieren können. Die Berichte enthielten zudem Indizes, anhand der man sich schnell einen Überblick über strategisch wichtige Themen wie Engagement und Leadership verschaffen konnte.

Führungskräfte bekamen neben dem Gruppenbericht ihrer Abteilung zusätzlich einen „Direkt-Report“, der die Antworten der ihnen unmittelbar unterstellten Mitarbeiter und Führungskräfte enthielt. Zur Wahrung der Anonymität wurden Auswertungsgrenzen festgelegt; für Organisationseinheiten mit sehr geringem Rücklauf wurde damit sichergestellt, dass keine Ergebnisse ausgewiesen werden. In einer Managementpräsentation stellten die Berater von Information Factory die zentralen Ergebnisse vor und gaben Handlungsempfehlungen. Quervergleiche, Zeitreihen und externe Benchmarks verdeutlichten jeweils die Stärken und Verbesserungspotenziale von GISA und

ICS. So kann sich beispielsweise das Management bei GISA erneut darüber freuen, dass das Mitarbeiterengagement überdurchschnittlich hoch ist. Besonders positiv: Die Aussage „Ich würde unser Unternehmen als Arbeitgeber weiterempfehlen“ erhielt eine sehr hohe Zustimmung. Außerdem ist die Zusammenarbeit im Team von Verlässlichkeit und gegenseitiger Unterstützung geprägt, und die Vorgesetzten, die als sehr fair wahrgenommen werden, genießen hohes Vertrauen bei ihren Mitarbeitern.

Diese Ergebnisse sind im Hinblick auf die Attraktivität eines Arbeitgebers hochrelevant und deshalb für GISA ein großartiger Erfolg. Im Sinne der kontinuierlichen Verbesserung werden wieder gezielte Maßnahmen im Unternehmen lanciert, deren Wirkung bei der nächsten Befragung in zwei Jahren überprüft wird. Beispielsweise konnten Handlungsfelder im Hinblick auf die Prozesse identifiziert werden, die jetzt gezielt angegangen werden können. Auch hier möchten GISA und ICS in Zukunft zu den Besten gehören.

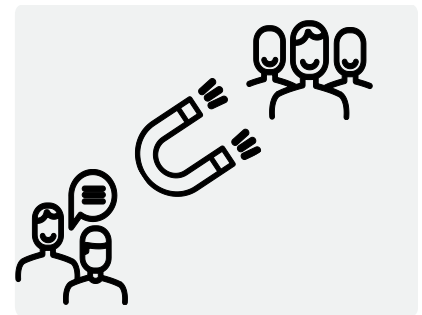
Über Gisa / ICS adminservice GmbH

GISA ist IT-Komplett Dienstleister sowie Branchenspezialist für die Energiewirtschaft und öffentliche Auftraggeber. Das Leistungsspektrum des Unternehmens reicht von der Prozess- und IT-Beratung über die Entwicklung und Implementierung von innovativen IT-Lösungen bis hin zum Outsourcing kompletter Geschäftsprozesse und IT-Infrastrukturen. GISA beschäftigt

deutschlandweit mehr als 650 Mitarbeiter an fünf Standorten.

Die ICS adminservice GmbH realisiert seit mehr als 20 Jahren die Optimierung und Auslagerung von Geschäftsprozessen im Personal-, Finanz- und Rechnungswesen. Zu den Kunden zählen Großunternehmen und der Mittelstand aus dem IT-Sektor, dem Dienstleistungsbereich, der Logistik sowie die Öffentliche Hand. Das Unternehmen ist an drei Standorten in Deutschland vertreten.

Mitarbeiterbefragung – Impact



Über Information Factory

Information Factory – Beratungsunternehmen und Softwarehaus für maßgeschneiderte Führungs- und Performance-Lösungen. Als strategischer Partner baut das Unternehmen für seine Kunden und ihre Führungskräfte individuelle Prozesslösungen, um Wissen zu nutzen und wettbewerbsfähig zu bleiben. Zu den Kunden zählen unter anderen Volkswagen, Daimler, Migros, Tchibo, uniVersa, UBS, Zürcher Kantonalbank, die Universität St. Gallen sowie Organisationen der öffentlichen Verwaltung. Das Unternehmen hat Standorte in Zürich und Nürnberg.

Weitere Informationen

Mitarbeiterbefragungen:

www.information-factory.com/Mitarbeiterbefragung

360°-Feedback:

www.information-factory.com/360-feedback

Leistungsbeurteilung:

www.information-factory.com/Leistungsbeurteilung